

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 57 (1939)  
**Heft:** 36

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Montag, 13. Februar  
1939

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne  
Lundi, 13 février  
1939

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57<sup>me</sup> année

Parait journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N<sup>o</sup> 36

Redaktion und Administration:  
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweizer: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Eskann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgepaltene Kolonelleile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:  
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n<sup>o</sup> 21660

Abonnement: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N<sup>o</sup> 36

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 94826—94856.

Schweizerische Auergesellschaft in Zürich.  
„Le Logis Salubre A“, société anonyme, établie à Genève.

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en janvier 1939.

Für die Spanien-Schweizer. Pour les Suisses d'Espagne.

Italien: Ausfuhr-Verbot. Italie: Prohibitions d'exportation.

Schweizerischer Geldmarkt.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Kraftloswerklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 6 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 9. Januar 1936 als vermisst aufgerufenen Titelmäntel zu den 3 1/2 % Inhaber-Obligationen, Anleihen der Schweiz. Bundesbahnen von 1899/1902, Serie D, Nrn. 190832/33, von je Fr. 1000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt.

Bern, den 9. Februar 1939. (W 96)

Richteramt Bern,  
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der erstmals in Nr. 171 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 25. Juli 1938 als vermisst aufgerufene Mantel zu der 3 1/2 % Obligation Anleihen der Schweiz. Bundesbahnen von 1899/02 Nr. 22817, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiemit kraftlos erklärt.

Bern, den 9. Februar 1939. (W 97)

Richteramt Bern,  
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die erstmals in Nr. 6 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 9. Januar 1936 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 1. 33 Stück 4 % Schweiz. Bundesbahnrente von 1900 von je Fr. 750. — nominal 798 Coupons Nr. 60 vom 31. Dezember 1930 ff. Nrn. 000134/135, 000798, 000907, 000940, 004578, 005268, 017253/254, 026448/449, 033775, 034716, 039966/970, 053443/444, 057285/289, 061668, 066195, 080597/602; 2. 1 Stück 5 % Obligation Eidg. Staatsanleihe von 1924 zu Fr. 5000, Nr. 45327 nebst Coupon Nr. 13 vom 31. März 1931 ff.; 3. 11 Stück 5 % Obligationen Eidg. Staatsanleihen 1924 zu Fr. 1000 nebst Coupons Nr. 13 vom 31. März 1931 ff. Nrn. 14048/52, 24367/370, 24988/989, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt.

Bern, den 9. Februar 1939. (W 98)

Richteramt Bern,  
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die erstmals in Nr. 288 bzw. 295 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 9. Dezember bzw. 17. Dezember 1935 als vermisst aufgerufenen Semester-Coupons zu Fr. 20. — per 31. März 1935 bis und mit 30. September 1946, zu Obligation Nr. 72169, 4 % Anleihen der Schweiz. Eidgenossenschaft vom Jahre 1931 von Fr. 1000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt.

Bern, den 9. Februar 1939. (W 99)

Richteramt Bern,  
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die erstmals in Nr. 167 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 22. Juli 1938 als vermisst aufgerufenen Titelmäntel zu den 3 % Obligationen Staat Bern 1897 (Anleihen für die Hypothekarkasse) Nrn. 34820/30 zu je Fr. 500, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt.

Bern, den 10. Februar 1939. (W 100)

Richteramt Bern,  
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 30, 31 und 33 vom 6., 7. und 10. Februar 1936 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 6 vom 7. Februar 1936 aufgerufene 3 % Kassa-Obligation Nr. 10985 der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, von Fr. 1000, auf den Inhaber lautend, ausgestellt am 17. Dezember 1932, fällig 17. Dezember 1935, mit dazugehörigen Semester-Coupons per 17. Juni 1933 bis 17. Dezember 1935, wird hiemit, weil sie innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, kraftlos erklärt.

Luzern, den 11. Februar 1939. (W 101)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:  
Glanzmann

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### Eidg. Amt für das Handelsregister

BERN Effingerstrasse 33, II.

Besuchszeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittags ausgenommen. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Tonwarenfabrik. — 1939. 8. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft Ernst Bodmer & Cie., Tonwarenfabrik, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1937, Seite 102), ist der Gesellschafter Carl Bodmer ausgetreten; seine Kommanditbeteiligung sowie Prokura sind erloschen. Neu treten als Kommanditäre mit einer Bareinlage von je Fr. 10,000 in die Gesellschaft ein Ernst Bodmer-Huber und Theodor Bodmer, beide von und in Zürich. Die Prokura des Kommanditärs Ernst Bodmer-Huber wird bestätigt.

Feinmechanische Werkstätte. — 9. Februar. Die Kollektivgesellschaft P. Hermann & Rickenbach, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1937, Seite 1110), feinmechanische Werkstätte, hat sich infolge Todes des Gesellschafters Conrad Rickenbach aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Kommanditgesellschaft «F. Rickenbach & Co.», in Zürich, übernommen.

Fritz Rickenbach, von Zürich und Salenstein (Thurgau), in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Wwe. Luise Rickenbach geb. Weibel, von Zürich und Salenstein, mit einer Kommanditeinlage von Fr. 2100; Konrad Rickenbach jun., von Zürich und Salenstein, mit einer Kommanditeinlage von Fr. 3400, sowie Paul Hermann, von Bern, mit einer Kommanditeinlage von Fr. 5000 (sämtliche Einlagen erfolgten durch Verrechnung), letztere drei wohnhaft in Zürich, haben unter der Firma F. Rickenbach & Co., in Zürich, eine Kommanditgesellschaft eingegangen; welche am 1. Januar 1939 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «P. Hermann & Rickenbach», in Zürich, übernimmt. Feinmechanische Werkstätte. Scheuchzerstrasse 71.

Handel mit Filmen usw. — 9. Februar. Radio-Ciné S. A., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1938, Seite 1625), Handel mit Filmen usw. Günther Naef ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Das neue einzige Verwaltungsratsmitglied Kilian Max Wiedemeier, von Würenlos (Aargau), in Schlieren, führt Einzelunter-schrift.

Kolonialwaren und Kohlen. — 9. Februar. In der Kommanditgesellschaft Bürke & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1938, Seite 1546), Kolonialwaren- und Kohlenhandlung, ist die Prokura von Josef Gottlieb Hächler erloschen. Die Firma hat Kollektivprokura erteilt an Fr. Pauline Staub, von Thalwil; Eugen Stauffer, von Otterbach (Bern); Fr. Margareta Serra, von Lausanne, und Ernst Zimmermann, von Mels; alle in Zürich. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

9. Februar. In der Genossenschaft für Spengler-, Installations- und Dachdeckerarbeiten Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1937, Seite 158), ist die Unterschrift von Paul Brendler erloschen.

Baumwoll- und Leinengewebe usw. — 9. Februar. Die Firma Hans Müller-Hug, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1932, Seite 2122), Baumwoll- und Leinengewebe usw., hat ihr Geschäfts-domizil verlegt nach Winterthurerstrasse 282.

9. Februar. Die Kleidergenossenschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1935, Seite 529), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach St. Jakobstrasse 39.

9. Februar. Die Personalfürsorgestiftung der Firma Union-Kassenfabrik A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1938, Seite 1230), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Albisriederstrasse Nr. 257.

Drogerie und Sanitätsgeschäft. — 9. Februar. Inhaber der Firma E. Graf, in Erlenbach, ist Eugen Graf, von und in Erlenbach (Zürich). Drogerie und Sanitätsgeschäft. Seestrasse 65.

9. Februar. Inhaber der Firma Jean Meier, Kaffee-, Thee-, Biscuit-Versand, in Wetzikon, ist Karl Johann Meier, von Zürich, in Wetzikon. Kaffee-, Thee- und Biscuit-Versand. Robank.

Textilwaren. — 9. Februar. Die Firma Emma Häusler, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 105 vom 8. Mai 1937, Seite 1079), Handel in Textilwaren, ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Comestibles. — 9. Februar. Die Firma G. Pozzi, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1938, Seite 826), Comestiblesgeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schreinerei und Fensterfabrikation. — 9. Februar. Die Firma Max Bosshard, Schreinerei, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1935, Seite 2131), Schreinerei und Fensterfabrikation, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die Kollektivgesellschaft «E. & M. Bosshardt», in Zürich, erloschen.

Max Bosshardt, von Embrach, in Zürich 11, und Edwin Bosshardt, von Embrach, in Zürich 11, haben unter der Firma E. & M. Bosshardt, in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1938 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven

der bisherigen Firma «Max Bosshard, Schreinerei», in Zürich. Schreinerei und Fensterfabrikation. Friedackerstrasse 14.

**Handelsgeschäfte jeder Art usw.** — 9. Februar. Die **Eugos Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1929, Seite 2310), Betrieb von Handelsgeschäften jeder Art usw., hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Januar 1939 die das voll einbezahlte Grundkapital von Fr. 100,000 bildenden 100 Namenaktien zu Fr. 1000 in Inhaberaktien umgewandelt und § 3 der Statuten entsprechend abgeändert. Eine in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Februar 1939 beschlossene Aenderung von § 4 der Statuten berührt die bisher publizierten Tatsachen nicht.

**Karosserie, Hammerwerk.** — 9. Februar. In der Kommanditgesellschaft **Gebr. Tüscher & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1939, Seite 252), wohnt der unbeschränkt haftende Gesellschafter Adolf Tüscher-Leimbacher in Zürich 6.

**Immobiliën.** — 9. Februar. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Hard**, Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich, auf Grund der Statuten vom 4. Februar 1939 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, die Ueberbauung, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften, insbesondere der Erwerb von zirka 1700 m<sup>2</sup> Bauland von Kat. Nr. 4271 und 833 an der Freihofstrasse im Hard in Zürich 9 von der Baugenossenschaft Saumacker und Wilhelm Halter in Zürich zum Höchstkaufpreis von Fr. 10 pro m<sup>2</sup>. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen Unternehmungen beteiligen und alle Geschäfte tätigen und Massnahmen ergreifen, die dem Gesellschaftszweck dienlich sind. Das Grundkapital beträgt 50,000 Franken und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20,000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat setzt sich zusammen aus Jacob Pfister, von Fällanden, in Sankt Gallen, Präsident, und Ernst Zimmermann, von und in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 338, in Zürich 4.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau de Thun

1939. 9. Februar. **Tennisplätze Schadau Thun**. Genossenschaft zur Förderung des Tennissportes, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1935, Seite 1183). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Juli 1938 neue Statuten angenommen. Die Firma wird abgeändert in **Genossenschaft Tennis-Plätze Schadau Thun**. Sie bezweckt, durch Verpachtung ihrer Tennisplätze oder durch andere zweckdienliche Mittel den Tennissport in Thun und den umliegenden Ortschaften zu fördern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Das Genossenschaftskapital ist unbestimmt; es ist eingeteilt in Anteilscheine zu Fr. 100. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär, Kassier und 3—5 Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär oder Kassier kollektiv zu zweien.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

**Tuch- und Massgeschäft.** — 1939. 7. Februar. **Kaspar Stockers Erben**, Tuch- und Massgeschäft usw., in Malters (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1935, Seite 1670). Die Prokura von Engelbert Eichmann ist erloschen.

7. Februar. **Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse**, mit Sitz in Zollikofen (Bern) und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1936, Seite 211). An Hermann Koch, von Büttikon (Aargau), in Zollikofen, wurde Kollektivprokura erteilt.

7. Februar. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Entlebuch**, mit Sitz in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2510). Präsident ist Josef Hofstetter, von und in Entlebuch (bisher); Geschäftsführer, welcher dem Vorstande nicht angehört, ist Fridolin Hofstetter, von und in Entlebuch. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen der Präsident und der Geschäftsführer. Die Unterschrift des zurückgetretenen Josef Renggli ist erloschen.

**Kolonialwaren, Mercerie, Bonneterie usw.** — 7. Februar. Die Inhaberin der Firma **Hübscher-Kretz**, Kolonialwaren, Mercerie, Bonneterie usw., in Schongau (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1930, Seite 1960), ändert die Beziehung in Anpressung an das revidierte Obligationenrecht ab in **Frau Hübscher-Kretz**.

8. Februar. **Darlehenskasse Flühli**, Genossenschaft, mit Sitz in Flühli (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1936, Seite 2806). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Albert Limacher, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Melchior Bucher, von und in Flühli. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

8. Februar. Ueber die Firma «**Alaphon**» **Radlodienst und Radlobau**, Aktiengesellschaft Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1937, Seite 582), wurde unterm 6. Januar 1939 vom Amtsgericht der Konkurs erkannt, dieser aber mangels Aktiven wieder eingestellt. Die Firma wird gemäss Art. 66, Abs. 2 der Verordnung über das Handelsregister vom 7. Juni 1937 nach durchgeführter Liquidation von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

**Mosterei, Kirsch, Obst.** — 9. Februar. Inhaber der Firma **A. Scherer-Beffa**, in Meggen, ist Alois Scherer-Beffa, von und in Meggen. Mosterei, Handel in Kirsch und Obstbranntwein, sowie Tafelobst.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1939. 9. février. Dans son assemblée générale du 8 janvier 1939, la **Caisse Raffelsen de Morlon**, société coopérative dont le siège est à Morlon (F. o. s. du c. du 5 février 1932, n° 29, page 298), a modifié son comité de direction en ce sens que Joseph Brasey, feu Auguste, de et à Morlon a été nommé président, en remplacement de Constant Gremaud, dont la signature est éteinte. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et d'un autre membre du comité.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

**Wein- und Holzhandlung usw.** — 1939. 8. Februar. Die Firma **Christian Wilhelm**, Wein- und Holzhandlung, in Schiers (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1930, Seite 1435), ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Wilhelm & Ochsner**».

**Christian Wilhelm und Theodor Ochsner**, beide von und in Schiers, haben unter der Firma **Wilhelm & Ochsner**, in Schiers, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1939 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Christian Wilhelm**». Zur Vertretung der Firma sind beide Gesellschafter einzeln befugt. Bierdepot und Mineralwasser, Wein- und Holzhandlung.

10. Februar. **Viehzüchtgenossenschaft Münster**, mit Sitz in Münster (S. H. A. B. Nr. 177 vom 3. August 1931, Seite 1687). Aus dem Vorstand ist Duri Fallet ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde als Präsident neu gewählt Caspar Caratsch, von und wohnhaft in Münster. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident und der Aktuar kollektiv.

10. Februar. **Konsumgenossenschaft Samaden**, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1938, Seite 611). Die Unterschrift des Verwalters Thomas Schmid ist erloschen.

#### Aargau — Argovie — Argovia

1939. 9. Februar. Nachtrag zur Eintragung vom 4. Februar 1939 betreffend die **Aktiengesellschaft der Schweiz Milchproduzenten**, mit Sitz in Brugg (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1939, Seite 273). Die Unterschrift des Dr. h. c. Ernst Wyssmann ist erloschen.

**Möbel, Teppiche.** — 9. Februar. Ueber den Inhaber der Firma **Armin Tanner**, Handel in Möbeln und Teppich-Import, in Baden (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1937, Seite 543), ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Baden vom 29. November 1938 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Beschluss des gleichen Gerichts vom 13. Dezember 1938 mangels Aktiven eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb wird weitergeführt. Die Firma hat ihren Sitz nach Ennetbaden verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt. Geschäftslokal in Ennetbaden: Sonnenbergstrasse Nr. 1.

**Schuhhandlung.** — 9. Februar. Die Firma **Karl Wiedenmeier**, Schuhhandlung und Reparaturwerkstatt, in Baden (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1922, Seite 281), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

**Fräulein Anny Wiedenmeier und Karl Wiedenmeier jun.**, beide von Obersiggenthal, in Baden, haben unter der Firma **A. u. K. Wiedenmeier**, in Baden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1939 ihren Anfang nahm. Schuhhandlung und Reparaturwerkstätte. Schlossbergplatz und Halde.

**Schraubenbohrer.** — 9. Februar. Die Firma **Häfeli**, Vertrieb eines Schraubenbohrers nach eigenem Patent, in Dottikon (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1938, Seite 1855), ist infolge Verkaufes des Patentes erloschen.

**Sanitäre Installationen, Spenglerei.** — 9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Müller**, Spengler und sanitäre Installationen, in Brugg (S. H. A. B. 1923, Seite 1875), wird abgeändert in **Walter Müller & Co.** und verzweigt als Natur des Geschäftes: Sanitäre Installationen, Bau- und Apparatespenglerei. Altenburgerstrasse Nr. 27.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Cully

1939. 8 février. La société coopérative **Caisse de Crédit mutuel de Rivaz**, dont le siège est à Rivaz (F. o. s. du c. du 13 mai 1930, n° 110, page 1020), fait inscrire que Robert Chevalley, président et Oscar Bron secrétaire, ne font plus partie du comité de direction. En conséquence, leurs signatures sont radiées. Sous date du 16 décembre 1938, l'assemblée générale de la société a désigné comme nouveaux membres du comité de direction Alois Chappuis, de et à Rivaz, président; Emile Simon, de et à Rivaz, déjà inscrit, secrétaire; Emile Leyvraz, de et à Rivaz remplace Emile Simon comme vice-président. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président et d'un autre membre du comité.

8 février. La **Société de Laiterie de Savigny**, dont le siège est à Savigny, (F. o. s. du c. du 16 mars 1934, n° 63, page 1935), fait inscrire que dans son assemblée générale du 30 décembre 1938, elle a désigné comme nouveau président Henri Gillicron, de Servion, domicilié à Savigny, en remplacement de Jules Crot-Testuz, démissionnaire, dont la signature est éteinte. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire (Jules Crot-Lavanchy, inscrit).

##### Bureau de Morges

**Boucherie, charcuterie.** — 9 février. Le chef de la maison **R. Folly**, à Morges, est Raymond-Alphonse Folly, de Courtaman et Wallcnricd (Fribourg), domicilié à Morges. Boucherie-charcuterie. Grande Rue, n° 86.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau du Locle

**Boulangerie-pâtisserie.** — 1939. 8 février. Le chef de la maison **Elisa Wampfler**, au Locle, est Elisa-Ruth Wampfler née Zäch, épouse divorcée de Fritz Wampfler, originaire de la Côte-aux-Fées, domiciliée au Locle. Boulangerie-pâtisserie. Crêt-Vaillant n° 2.

**Boulangerie, pâtisserie.** — 8 février. La raison **Fritz Wampfler**, bulangerie-pâtisserie, au Locle (F. o. s. du c. des 28 avril 1933, n° 98, page 1019, et 6 août 1937, n° 181, page 1852), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire de la localité.

#### Genf — Genève — Ginevra

**Administration de participations.** — 1939. 8 février. Suivant acte constitutif du 6 février 1939, il a été constitué sous la dénomination de **Ricada S. A.**, ayant son siège à **Chêne-Bougeries**, une société anonyme ayant pour objet l'administration de participations à toutes entreprises commerciales, financières, industrielles, mobilières et immobilières, en Suisse ou à l'étranger, dans le sens d'une compagnie holding et de se livrer à cet effet, pour son compte ou pour le compte de tiers, à des opérations d'administration, de crédit, de placements, en un mot, à toute activité en relation avec le but de la société, mais sans faire appel au public. Le capital social est de 50,000 fr. entièrement libéré, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Eugène Engeler, de Frauenfeld (Thurgovie) et de Chêne-Bougeries, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Chemin de Grange-Falquet 48, chez Eugène Engeler.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 94826. Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1939, 15 Uhr.  
Eugen Krieg, Grossdorf, Uetikon am See (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Velos.



Nr. 94827. Hinterlegungsdatum: 24. November 1938, 19 Uhr.  
Ulmann & Cie., Hohlstrasse 86, Zürich (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Scheren, Messer, Gabeln, Pincetten, Löffel, Rasierklingen, Rasierapparate  
und Rasiercrème.



N° 94828. Date de dépôt: 12 décembre 1938, 18¼ h.  
Canadian Silk Products Limited, Sherbrooke (Province de Québec, Canada).  
Marque de fabrique et de commerce.

Bonneterie.



Nr. 94829. Hinterlegungsdatum: 15. Dezember 1938, 11 Uhr.  
Lincoln Bennett & Co., Limited, 8, 9 & 10 Lower James Street, Golden  
Square, London W. 1 (Grossbritannien).  
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 43302. Die  
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Dezember 1938 an.)

Seidenhüte, Filzhüte, Tuchhüte und Kappen.



Nr. 94830. Hinterlegungsdatum: 15. Dezember 1938, 11 Uhr.  
Tootal Broadhurst Lee Company Limited, 56, Oxford Street, Manchester  
(Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit  
erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 43464. Die Schutzfrist aus der  
Erneuerung läuft vom 15. Dezember 1938 an.)

Baumwollwaren am Stück, Taschentücher, Betttücher, Kopfkissenhüllen,  
Kopfkissenüberzüge, Tischtücher und -Decken, Gardinen, Möbeldecken, Sofa-  
schoner, Kissendecken, Schals, Steppdecken, wattierte Bettdecken, Bett-  
decken, Toilettendecken, Dessertservietten, Teewärmehüllen, Handtücher,  
Baumwollflaggen, Vorhänge, Servietten, Waschbeckenunterlagen, Spitzen,  
Poliertücher, alles Baumwollwaren nicht am Stück; Kleidungsartikel, nicht  
inbegriffen: Büstenhalter, Corsette oder Gürtel und ähnliche Waren.

LOVA

Nr. 94831. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1938, 15 Uhr.  
Dr. Hugo Remmler Aktiengesellschaft, Anklamer Strasse 38, Berlin N 4  
(Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel.

Vesca

Nr. 94832. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1938, 15 Uhr.  
Dr. Hugo Remmler Aktiengesellschaft, Anklamer Strasse 38, Berlin N 4  
(Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel.

Vescabonen

N° 94833. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 15 h.  
René Bosset-Jaquier, Corcelles près Payerne (Suisse).  
Marque de fabrique.

Conserves de viandes, fruits, légumes.



Nr. 94834. Hinterlegungsdatum: 1. Januar 1939, 7 Uhr.  
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate, Schädlingbekämpfungsmittel.

OLAMIN

N° 94835. Date de dépôt: 4 janvier 1939, 18 h.  
Fabrique Suisse des Produits au lait Guigoz S. A., Vuadens (Fribourg,  
Suisse). — Marque de fabrique.

Lait et produits laitiers sous toutes formes.

Sinaclo

N° 94836. Date de dépôt: 13 janvier 1939, 19 h.  
Morton Sundour Fabrics, Limited, Carlisle (Grande-Bretagne).  
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque  
n° 43293. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis  
le 13 janvier 1939.)

Articles entièrement ou principalement en coton, à l'exception de tissus à la pièce.

Sundour

Nr. 94837. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1939, 16 Uhr.  
C. Bucherer Aktiengesellschaft, Juwelier & Uhrmacher, Luzern, Schwane-  
platz 5, Luzern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren.



N° 94838. Data di deposito: 13 gennaio 1939, ore 17.

Paolo Frei, Magliaso (Ticino, Svizzera).

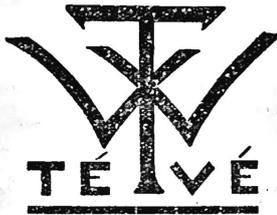
Marca di produzione, di fabbrica e di commercio. — (Rinnovo con indicazione modificata della marca n° 92152. La durata della protezione risultante dal rinnovamento dell'attuale inserzione comincia il 13 gennaio 1939.)

Grani misti, mangime per produzione uova, mangime d'ingrasso, grani per pollastrelle, mangime per pollastrelle, grani per pulcini, mangime per pulcini, grani per oche e anatre, mangime per oche e anatre, grani per conigli, mangime per conigli, pollastre ingrassate al latte, galletti ingrassati al latte, poussins ingrassati al latte, polli, uova da bere, uova da covare, eognae all'uovo con ealce, eognae all'uovo senza ealce.



N° 94839. Date de dépôt: 13 janvier 1939, 18½ h.  
Tannerie de Vevey S. A. (Gerberie Vevey A. G.), Avenue de Plan, Vevey (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Cuir de tous genres et articles de cuir en tous genres, notamment articles techniques en cuir, tels que courroies de transmission, joints, emboutis; articles de sellerie; chaussures de tous genres; articles de voyage; maroquinerie; objets de luxe en cuir; gants, vêtements et articles de sport en cuir; tous articles en métal, agrafes; pièces de jonction pour courroies et appareils analogues; joints en métal, fibre, caoutchouc ou amiante; tous produits chimiques, graisses et huiles pour entretien du cuir et des courroies; graisses et huiles industrielles.



N° 94840. Date de dépôt: 13 janvier 1939, 18½ h.  
Tannerie de Vevey S. A. (Gerberie Vevey A. G.), Avenue de Plan, Vevey (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Cuir de tous genres et articles de cuir en tous genres, notamment articles techniques en cuir, tels que courroies de transmission, joints, emboutis; articles de sellerie; chaussures de tous genres; articles de voyage; maroquinerie; objets de luxe en cuir; gants, vêtements et articles de sport en cuir; tous articles en métal, agrafes; pièces de jonction pour courroies et appareils analogues; joints en métal, fibre, caoutchouc ou amiante; tous produits chimiques, graisses et huiles pour entretien du cuir et des courroies; graisses et huiles industrielles.

TEVE

Nr. 94841. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1939, 7 Uhr.  
«Farbag» Lack- und Farbenfabrik Bern, Stöckackerstrasse 62, Bern 18 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Farben, Lacke, Aluminiumanstriche.

SILBERIT

Nr. 94842. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1939, 17 Uhr.  
Dentica A.-G., Uraniastrasse 9, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Zahnärztliche und zahntechnische Bedarfsartikel, sowie Einzel- und Ersatzteile für die letzteren.

SATO

Nr. 94843. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1939, 17 Uhr.

Dentica A.-G., Uraniastrasse 9, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Zahnärztliche und zahntechnische Bedarfsartikel, sowie Einzel- und Ersatzteile für die letzteren.

DECA

Nr. 94844. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1939, 15 Uhr.

Desinfecta A.-G. Zürich (Desinfecta S. A. Zurich) (Desinfecta Ltd. Zurich), Löwenstrasse 22, Zürich 1 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Schwergaspatrone zur Gasvergiftung von Ratten und Mäusen und sämtlichen schädlichen Nagetieren.

RAPITOX

N° 94845. Date de dépôt: 17 janvier 1939, 18 h.

Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache, Société Anonyme, 43, Terrassière, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Crayons de tous genres, mines pour porte-mines, porte-mines, gommes à effacer, articles de papeterie et de bureau.

SILIS

Nr. 94846. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1939, 16 Uhr.

Geiser & Cie., Langenthal (Schweiz). — Handelsmarke.

Sensen.



Nr. 94847. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1939, 12 Uhr.

Rüttner & Co., Obergrundstrasse 22, Luzern (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Fahrräder und deren sämtliche Bestandteile, Zubehör, Ersatzteile, inkl. Beleuchtungen; Radfahrer-Kleider.



Nr. 94848. Date de dépôt: 23 janvier 1939, 17 h.  
Schlid et Cie. Société Anonyme, Parc 137, La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 43224. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 janvier 1939.)

Montres, parties de montres et étuis.

ORATOR

Nr. 94849. Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1939, 20 Uhr.  
Schweizerische Isola-Werke, Breitenbach (Solothurn, Schweiz).  
Fabrikmarke.

Emaillendraht.

DUROFLEX

Nr. 94850. Date de dépôt: 23 janvier 1939, 18 h.  
Lumina S. A. (Lumina A.-G.), 1, Löwenstrasse, Zurich 1 (Suisse).  
Marque de commerce.

Huiles et graisses d'éclairage, de chauffage et de lubrification, huiles pour force motrice, alcools pour force motrice, cires de tous genres, goudron, asphalté, bitume, émulsions bitumineuses et tous produits analogues à ceux mentionnés ci-dessus, de même que pétrole et tous ses dérivés.



Nr. 94851. Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1939, 20 Uhr.  
Holzindustrie-Aktiengesellschaft St. Margrethen, St. Margrethen (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alle Sorten Zündhölzer, hergestellt aus Schweizerholz.



Nr. 94852. Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1939, 16 1/2 Uhr.  
Karl Keller, Architekt, Tiliistrasse 6, Bern (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Einrichtung zum Aufhängen von Stielgeräten.

# STIELUS

Nr. 94853. Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1939, 12 3/4 Uhr.  
Hydraulische Kalk- & Gypsfabrik, Terrazzo- & Jurastwerke Bärschwil A. G. in Bärschwil, Bärschwil (Solothurn, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Zuschlagsmittel zu Zement.

## PROPLASTIQUE

Nr. 94854. Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1939, 12 3/4 Uhr.  
Hydraulische Kalk- & Gypsfabrik, Terrazzo- & Jurastwerke Bärschwil A. G. in Bärschwil, Bärschwil (Solothurn, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Farben mit hydraulischem Bindemittel zum Anstreichen von inneren und äusseren Gebäudeteilen.



Nr. 94855. Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1939, 17 Uhr.  
Henkel & Cie. A. G., Kirschgartenstrasse 12, Basel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen aller Art (auch parfümierte), Seifenpulver, Soda, Bleichsoda, Stärke und alle anderen Wasch-, Bleich-, Spül-, Reinigungs-, Putz- und Poliermittel.

# Autoattiva

Nr. 94856. Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1939, 17 Uhr.  
Henkel & Cie. A. G., Kirschgartenstrasse 12, Basel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen aller Art (auch parfümierte), Seifenpulver, Soda, Bleichsoda, Stärke und alle anderen Wasch-, Bleich-, Spül-, Reinigungs-, Putz- und Poliermittel.

# Autoactive

### Löschungen wegen Nicht-Erneuerung Radiations pour cause de non-renouvellement

Im Juli 1918 eingetragen und am 3. Februar 1939 gelöschte Marken  
Marques enregistrées en juillet 1918 et radiées le 3 février 1939

42155	42190	42208	42220	42219	42265	42283	42300	42357
42158	42191	42209	42221	42250	42266	42284	42301	42358
42161	42192	42210	42222	42251	42268	42285	42302	42381
42163	42193	42211	42223	42252	42270	42286	42303	42382
42169	42194	42213	42224	42253	42273	42291	42305	42383
42171	42195	42214	42225	42257	42274	42292	42306	42384
42185	42199	42215	42227	42258	42275	42293	42308	42385
42186	42201	42216	42228	42260	42276	42294	42311	42386
42187	42202	42217	42229	42262	42277	42295	42312	42129
42188	42205	42218	42230	42263	42280	42296	42313	
42189	42207	42219	42232	42264	42281	42297	42317	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung in Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

### Schweizerische Auergesellschaft in Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger  
gemäss Art. 733 O. R.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Schweizerischen Auergesellschaft in Zürich hat am 8. Februar 1939 die Reduktion des Stammaktienkapitals von nominell Fr. 3,500,000. — auf Fr. 1,000,000. — durch Rückzahlung und Amortisation von nominell Fr. 2,500,000. — Stammaktien beschlossen.

Gestützt auf Art. 733 O. R. wird den Gläubigern hiemit bekannt gemacht, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung dieser Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen, Befriedigung und Sicherstellung verlangen können. (A. A. 42<sup>a</sup>)

Zürich, den 8. Februar 1939. Schweizerische Auergesellschaft.

### „Le Logis Salubre A“, société anonyme, établie à Genève

3<sup>me</sup> convocation des porteurs des 30 cédules hypothécaires de 10,000 francs chacune faisant l'objet de l'emprunt hypothécaire de 300,000 francs, 2<sup>me</sup> rang, créé par la société «Le Logis Salubre A», suivant acte dressé par M<sup>e</sup> Carteret, notaire, le 22 novembre 1930, inscrit au Registre Foncier le 28 novembre 1930.

En application des dispositions de l'Ordonnance fédérale sur la Communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, Messieurs les porteurs des 30 cédules hypothécaires de 10,000 francs chacune, faisant l'objet de l'emprunt hypothécaire de 300,000 francs 2<sup>me</sup> rang, émis par la société «Le Logis Salubre A», comme il est dit ci-dessus, sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi 24 février 1939, à 2 heures 1/2 après-midi, en l'Etude de M<sup>e</sup> Pierre Carteret, notaire, à Genève, 1, Rue de la Tour de l'Île, avec l'ordre du jour suivant:

1. Remise des intérêts dus aux porteurs de cédules, au 1<sup>er</sup> janvier 1939.
2. Remplacement pendant 5 ans, de l'intérêt fixe à payer aux dites cédules, par un intérêt variable dépendant du résultat de l'exploitation avec un maximum de 4 %, l'excédent, s'il y a lieu, devant servir à l'amortissement des cédules.
3. Prorogation du terme du remboursement des cédules.
4. Remise à la société, jusqu'au 31 décembre 1938, de partie du produit des sûretés, renonciation ou modification à des sûretés garantissant l'emprunt.

Les porteurs de cédules qui désirent assister à cette assemblée devront, avant cette dernière, justifier de leur droit à y participer, en présentant leurs titres chez M<sup>e</sup> Carteret, notaire, 1, Rue de la Tour de l'Île, à Genève.

(A. A. 41)

Le Conseil d'administration.

### Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce

La carte payante de voyageur de commerce n° 240/23576 délivrée le 5 juillet 1938 à la Société Librairie S. A., anciennement à Fribourg, actuellement à Morat, a été égarée. Cette carte est annulée et un duplicata délivré ce jour sous les n° 84/14477 est seul valable. (A. A. 40)

Fribourg, le 10 février 1939.

DIRECTION MILITAIRE  
Service des patentes.

# Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Le commerce extérieur de la Suisse en janvier 1939

Notre commerce extérieur en janvier 1939, comparé à celui du mois correspondant de l'année précédente, se caractérise par un recul des importations, une augmentation des exportations et une passivité décroissante de notre balance commerciale. Les importations se sont élevées à 122,4 mill. de fr., chiffre inférieur de 4,3 mill. de fr. à celui de janvier 1938. Les exportations, par contre, se sont accrues de 7,5 mill. de fr. et ont passé à 101,7 mill. de fr.

En comparaison du mois précédent, les importations ont diminué de 29,2 mill. et les exportations de 22,7 mill. de fr. On sait, par expérience, que, de décembre à janvier, le mouvement saisonnier de notre commerce extérieur se traduit par un ralentissement des échanges.

### Mouvement de la balance commerciale

	Importations		Exportations		Déficit
	T. R. P.	(en millions de francs)	T. R. P.	(en millions de francs)	
Moyenne mensuelle 1928	226,6		176,3		50,3
" " 1936	105,5	5,3	73,5	6,7	32,0
" " 1937	150,6	6,9	107,2	8,8	43,4
" " 1938	133,9	6,6	109,7	8,2	24,2
Janvier 1938	126,7	7,0	94,2	8,2	32,5
Décembre 1938	151,6	9,0	124,4	8,9	27,2
Janvier 1939	122,4	8,3	101,7	11,2	20,7

(T. R. P. = trafic de perfectionnement et de réparation compris depuis 1933 dans les chiffres d'importation et d'exportation ci-dessus.)

Les importations ayant fléchi plus fortement que les exportations par rapport au mois précédent, le déficit de notre balance commerciale s'est atténué en conséquence. Comparativement à janvier 1938, cette évolution est encore plus marquée, en raison du mouvement inverse des importations et des exportations.

### Importations

Le recul constaté aux entrées par rapport à décembre 1938 n'a rien de surprenant si l'on songe que janvier est ordinairement le mois le plus pauvre en importations. Comparativement à janvier 1938, les entrées ont rétrogradé en quantité de 0,9 % et en valeur de 3,4 %.

### Importations des principales denrées alimentaires et matières fourragères

Denrées alimentaires:	Janv. 1938		Déc. 1938		Janv. 1939	
	Quantités en 10 t	Valeurs en mill. de fr.	Quantités en 10 t	Valeurs en mill. de fr.	Quantités en 10 t	Valeurs en mill. de fr.
Froment . . . . .	3467	4980	3955	7,4	7,5	5,5
Légumes frais . . . . .	416	407	393	1,5	1,4	1,4
Café brut . . . . .	115	142	105	1,0	1,2	0,9
Sucre cristallisé . . . . .	553	737	598	1,0	1,2	1,0
Huiles comestibles . . . . .	59	128	88	0,5	0,7	0,5
Oeufs . . . . .	74	169	69	1,3	2,4	1,0
Vins en fûts . . . . .	59428	89247	81718	1,9	3,3	2,9
Bétail de boucherie p. . . . .	5557	434	325	1,0	0,1	0,1
<b>Fourrages:</b>						
Avoine . . . . .	1904	1289	1391	2,9	1,6	1,8
Orge fourragère . . . . .	984	995	726	1,8	1,4	1,0
Mais . . . . .	855	1348	614	1,3	1,8	0,9
Tourteaux . . . . .	78	39	22	0,1	0,1	0,02

Par rapport aux deux mois servant de comparaison, les produits récapitulés ci-dessus sont généralement en régression au point de vue de la valeur et n'enregistrent que de très rares avances. Le froment et les oeufs accusent les plus forts décrets en comparaison du mois précédent; comparativement à janvier 1938, le recul affecte surtout le bétail de boucherie. Abstraction faite de la volaille, des poissons et de quelques articles spéciaux (conserves de viande, etc.), les besoins en viande de notre pays sont couverts presque entièrement par la production indigène. Les importations de vins en fûts dépassent notablement celles de janvier 1938. Il convient de relever à ce sujet, que les oscillations sont considérables constatées dans les arrivages de vin sont conditionnées essentiellement par la demande et accessoirement seulement par le cycle des récoltes. L'avance concerne en l'occurrence surtout les vins portugais et italiens.

Les importations de fourrages ont fléchi sur toute la ligne par rapport à janvier 1938 et — sauf pour l'avoine — sont également inférieures à celles de décembre 1938. C'est de nouveau en Argentine que se sont effectués nos principaux achats d'avoine.

### Importations des principales matières premières industrielles

Matières textiles:	Janv. 1938		Déc. 1938		Janv. 1939	
	Quantités en 10 t	Valeurs en mill. de fr.	Quantités en 10 t	Valeurs en mill. de fr.	Quantités en 10 t	Valeurs en mill. de fr.
Coton brut . . . . .	415	284	225	6,3	3,9	2,9
Soie écrue . . . . .	4	5	6	0,9	1,2	1,2
Laine brute . . . . .	85	74	61	2,6	2,0	1,6
Trait . . . . .	8	23	25	0,5	1,0	1,2
Déchets de soie et peignée . . . . .	14	21	19	0,5	0,5	0,5
<b>Matières premières métalliques:</b>						
Fer et acier bruts . . . . .	995	1215	1199	1,7	1,9	1,8
Fers commerce aux pour l'industrie du bâtiment et des machines . . . . .	538	961	788	1,9	2,6	2,2
Culvre brut . . . . .	138	268	230	1,5	2,7	2,4
Alumine calcinée . . . . .	578	269	346	1,2	0,5	0,7
<b>Autres matières pour l'industrie:</b>						
Bois de construction et bois d'œuvre . . . . .	1108	971	709	1,3	1,2	1,1
Cuir et peaux bruts . . . . .	32	41	50	0,5	1,0	0,7
Cuir pour semelles et pour lèges de chaussures . . . . .	14	14	12	0,7	1,2	1,1
Dérivés du goudron pour l'industrie des couleurs . . . . .	90	87	165	0,7	0,7	1,0
Chanvre noué et tresses de paille . . . . .	1	2	1	0,04	0,1	0,03
Tabacs bruts . . . . .	13	103	11	0,3	2,4	0,3
<b>Matières premières pour la brasserie:</b>						
Fruits oléagineux . . . . .	462	824	446	1,4	2,0	1,1
Fèves de cacao . . . . .	95	65	127	0,8	0,4	0,7

Dans le groupe des matières textiles brutes, le coton brut et la laine brute enregistrent un recul important par rapport à janvier 1938, tandis que le trait et la soie écrue, ainsi que les déchets de soie et la peignée ont gagné du terrain.

Sauf l'alumine calcinée, les matières premières métalliques mentionnées ci-dessus sont en progression tant au point de vue de la valeur que de la quantité sur le mois précédent. Nous avons importé moins de bois de construction et de bois d'œuvre que pendant les deux mois servant de comparaison. Par rapport à janvier 1938, il s'est produit en l'occurrence des interventions dans la constellation de nos fournisseurs, l'Autriche ayant réduit très fortement ses ventes de bois en Suisse et expédié vraisemblablement son excédent au Reich auquel elle a été rattachée. En revanche, nous avons augmenté sensiblement les importations en provenance de la Pologne qui figure cette fois au premier rang de nos fournisseurs de bois.

Parmi les matières premières pour boissons, les matières à brasser sont en recul marqué sur le mois de janvier 1938. Nous avons augmenté considérablement notre approvisionnement en fèves de cacao par rapport aux deux mois servant de comparaison.

Dans le domaine des produits finis, on enregistre des tendances de stabilisation comparativement au mois correspondant de 1938; en revanche, les machines (+ 1,0 mill.) et les automobiles (+ 0,5 mill. de fr.) marquent une avance appréciable.

### Exportations

L'avance des exportations constatée par rapport à janvier 1938 résulte moins d'une augmentation quantitative (+ 0,5 %) que d'un accroissement de la valeur de ce trafic (+ 8,0 %). Cette fois encore la proportion des importations couvertes par des exportations a considérablement augmenté; elle est de 83,1 % contre 74,3 % en janvier 1938 et 57,7 % seulement en janvier 1937.

### Exportations de nos principales industries

	Janvier 1938		Décembre 1938		Janvier 1939	
	(en millions de francs)					
Industrie textile . . . . .	14,7	18,8	16,5			
dont:						
Etoffes de soie . . . . .	2,7	2,7	2,9			
Broderies . . . . .	1,8	2,3	2,0			
Tissus de coton . . . . .	5,0	5,7	6,5			
Fils de coton . . . . .	1,9	3,4	1,5			
Schappe . . . . .	0,3	0,5	0,4			
Fils de soie artificielle . . . . .	1,6	2,1	1,7			
Bonneterie et articles en tricot . . . . .	0,5	0,8	0,6			
Fils de laine peignée, écrus . . . . .	0,2	0,6	0,2			
Rubans de soie . . . . .	0,4	0,4	0,4			
Tissus de laine . . . . .	0,3	0,3	0,3			
Industrie métallurgique . . . . .	39,0	48,1	35,4			
dont:						
Industrie horlogère . . . . .	en 1000 pièces 1912,4	2057,9	1217,2			
	en mill. de fr. 17,0	19,3	11,1			
dont:						
Montres de poche, montres-bracelets, montres spéciales, mouvements finis . . . . .	en 1000 pièces 1447,6	1656,2	896,9			
	en mill. de fr. 13,8	16,4	8,7			
Boîtes de montre . . . . .	en 1000 pièces 117,2	152,3	74,5			
	en mill. de fr. 0,1	0,2	0,1			
Pièces détachées de montre . . . . .	en q . . . . . 53	50	38			
	en mill. de fr. 2,2	1,9	1,5			
Machines . . . . .	15,9	19,7	17,5			
Instruments et appareils . . . . .	4,2	6,2	4,1			
Aluminium pur . . . . .	1,9	2,9	2,7			
Denrées alimentaires . . . . .	3,9	3,7	5,6			
dont:						
Fromage . . . . .	3,0	3,1	5,0			
Lait condensé . . . . .	0,8	0,4	0,5			
Chocolat . . . . .	0,1	0,2	0,1			
Industrie chimique et pharmaceutique . . . . .	10,7	20,4	16,0			
dont:						
Couleurs d'aniline et indigo . . . . .	4,8	7,7	7,3			
Médicaments et parfums . . . . .	4,1	5,6	3,9			
Produits chimiques pour usages industriels . . . . .	1,8	7,1	4,8			
Industrie des tresses de paille pour chapeaux . . . . .	2,0	1,8	1,8			
Industrie des chaussures . . . . .	en 1000 paires 291,5	62,0	93,2			
	en mill. de fr. 1,9	0,8	1,2			

Les chiffres ci-dessus montrent que dans l'ensemble, l'étranger nous a acheté moins de produits textiles qu'en décembre 1938, mais plus qu'en janvier 1938. Il s'est exporté notamment plus de tissus de coton et, au contraire, moins de fils de coton. Il est intéressant de relever à ce propos que les tissus de coton contiennent une part de travail indigène relativement plus considérable que les produits de la filature. Aussi cette nouvelle évolution des exportations exercera-t-elle des répercussions favorables sur le marché du travail indigène. Les exportations notamment des fils de laine peignée écrus et des tissus de laine sont peu importantes. Mais notre industrie de la laine travaille essentiellement pour la consommation indigène et n'exporte qu'environ 30 % de sa production. Outre les textiles récapitulés ci-dessus, il y a lieu de mentionner le trait qui a notablement progressé (1,5 mill. de fr. contre 0,4 mill. de fr. en janvier 1938).

Dans le domaine de l'industrie métallurgique, l'horlogerie enregistre les plus forts décrets d'exportation par rapport aux deux mois servant de comparaison. Les machines et l'aluminium pur accusent même des chiffres supérieurs à ceux de janvier 1938. L'exportation des montres et de leurs pièces détachées est fortement déficitaire (— 840 685 pièces, — 8,2 mill. de fr.), comparativement à décembre 1938. L'expérience montre que ce recul a un caractère essentiellement saisonnier car, ces dernières années, janvier fut toujours le mois le plus calme pour les exportations de l'industrie horlogère.

Parmi les produits ruraux exportés, le fromage a sensiblement progressé. Nos ventes se sont développées surtout en Allemagne, en France et en Italie. La Tchéco-Slovaquie a été en janvier 1939 notre principal débouché pour le bétail de ferme et d'élevage de qualité; cependant ces exportations sont relativement faibles.

Notre industrie chimique a pu augmenter en partie considérablement ses fournitures de couleurs d'aniline et d'indigo, ainsi que de produits chimiques pour usages industriels par rapport à janvier 1938. En revanche, les médicaments et parfums ne se maintiennent qu'approximativement au niveau du mois précédent.

Dans l'ensemble, les livraisons de l'industrie des tresses pour chapeaux et de l'industrie des chaussures s'inscrivent en baisse comparativement à janvier 1938. Par rapport à décembre 1938, seule la branche des chaussures enregistre la reprise qui se produit habituellement eu cette saison de l'année dans les deux dits compartiments.

### Nos principaux fournisseurs et débouchés

Pays	Importations			Exportations		
	1938	1939	Variations	1938	1939	Variations
	Déc.	Janv.	Janv. 1939 compar. à janv. 1938	Déc.	Janv.	Janv. 1939 compar. à janv. 1938
	(en millions de francs)					
Allemagne <sup>1)</sup> . . . . .	33,6	30,0	+2,8	22,0	17,1	+3,0
France . . . . .	22,6	19,4	+3,2	12,2	10,9	+1,1
Italie . . . . .	12,3	8,2	+0,5	8,1	6,9	+0,7
Grande-Bretagne . . . . .	8,3	7,7	+0,7	12,3	12,7	+2,8
Etats-Unis . . . . .	12,2	8,7	+1,8	7,9	7,3	+0,9
Autriche . . . . .	2,0	1,5	+0,5	3,2	2,8	+0,1
Belgique . . . . .	7,5	6,3	+1,8	3,1	3,2	+0,3
Pays-Bas . . . . .	4,8	3,7	+1,1	6,7	7,3	+3,4
Espagne . . . . .	0,5	0,3	+0,2	0,4	0,6	+0,3
Tchéco-Slovaquie . . . . .	4,1	2,8	+3,0	6,6	3,1	+0,2
Roumanie . . . . .	2,1	3,4	+1,1	1,4	0,8	+0,1
Russie (y compris l'Ukraine) . . . . .	1,0	0,6	+2,8	1,4	0,9	+0,5

<sup>1)</sup> Le commerce avec l'Autriche est indiqué séparément et n'est pas compris dans ces chiffres.

Le recul saisonnier que subissent généralement les exportations de décembre à janvier affecte surtout le trafic avec l'Europe. Comparativement à janvier 1938, nos échanges commerciaux avec les pays voisins se sont, comme toute, développés tant aux importations qu'aux exportations. L'Allemagne figure toujours en tête de liste. La France occupe la deuxième place parmi nos fournisseurs et la Grande-Bretagne se maintient au second rang de nos clients.

Berne, le 13 février 1939.

**La Direction générale des douanes  
Section de la statistique du commerce**

**Für die Spanien-Schweizer**

(Mitg.) Die nationalspanischen Behörden haben folgenden Erlass gefällt: Alle Ausländer, die vor dem Bürgerkrieg in Spanien ansässig waren, und die sich dort wieder niederzulassen gedenken, haben innerhalb 90 Tagen nach der Einnahme der Ortschaft, in der sie früher wohnten, ein Gesuch an die nationalspanische Vertretung in dem Lande, in dem sie sich gegenwärtig aufhalten, zu richten. Schweizerische Staatsangehörige, die sich wieder in National-Spanien niederzulassen gedenken, haben daher innerhalb der bezeichneten Frist ein Gesuch betreffend die Erteilung der Aufenthaltsbewilligung an die nationalspanische Vertretung in Bern, Schauplatzgasse Nr. 39, zu richten. 36. 13. 2. 39.

**Pour les Suisses d'Espagne**

(Com.) Selon une information, les autorités nationales espagnoles ont pris un décret en vertu duquel les étrangers qui résidaient en Espagne avant la guerre civile et qui désirent retourner s'y établir doivent s'adresser à la représentation de l'Espagne nationale dans le pays où ils résident actuellement, dans un délai de 30 jours à partir de la prise de la ville où ils habitaient. Il convient donc que les Suisses qui entendent retourner s'établir en Espagne nationale présentent dans le délai sus-indiqué leur demande de permis d'établissement à la représentation nationale espagnole à Berne, Schauplatzgasse 39. 36. 13. 2. 39.

**Italien — Ausfuhr-Verbot**

Gemäss einem in der italienischen «Gazzetta Ufficiale» vom 8. Februar 1939 veröffentlichten Ministerial-Dekret wird mit Wirkung ab dem erwähnten Datum die Ausfuhr aus Italien von Kupfervitriol der italienischen Zolltarifnummer 692 h verboten. 36. 13. 2. 39.

**Italie — Prohibitions d'exportation**

D'après un décret ministériel paru dans la «Gazzetta Ufficiale» du 8 février 1939 l'exportation de sulfate de cuivre (N° 692 h du tarif des douanes italiennes) est interdite, à partir de la date mentionnée. 36. 13. 2. 39.

**Vom schweizerischen Geldmarkt**

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Privatsatz im Vergleich zu			Wechsel- (Geld-) Kurse						
		(+ = über — = unter)			In % über (+) bzw. unter (-) Parität						
Offiz.	Privat	Tägl.	Geld	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Belgien	New York	
%	%	%	%	%	%	%	%				
10.	II.	1 1/2	1	1/2	-1,000	+0,469	-1,375	+0,500	—	+0,81	+0,88
3.	II.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,469	-1,375	+0,500	—	+0,88	+1,28
27.	I.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,468	-1,375	+0,500	—	+0,98	+1,81
20.	I.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,437	-1,375	+0,500	—	+0,95	+1,25
13.	I.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,437	-1,375	+0,500	—	+0,78	+1,12
6.	I.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,437	-1,375	+0,500	—	+0,65	+1,25

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 3 1/2 — 4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz, Nationalbank 2 1/2%. 36. 13. 2. 39.

**Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux**

Umrechnungskurse vom 13. Februar an — Cours de réduction dès le 13 février  
Belgien Fr. 74.75; Dänemark Fr. 92.70; Danzig Fr. 83.80; Deutschland Fr. 177.50; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 177.45; Frankreich Fr. 11.72; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 121.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.70; Marokko Fr. 11.72; Niederlande Fr. 238.25; Schweden Fr. 106.85; Tunesien Fr. 11.72; Ungarn Fr. 86.29; Grossbritannien und Irland Fr. 20.75.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

**Schweizerische Bodenkredit-Anstalt**  
(Crédit Foncier Suisse)

**Einladung zur 43. ordentlichen Generalversammlung**

auf Samstag, den 18. Februar 1939, vormittags 10 1/2 Uhr, ins Savoy Hotel Baur en Ville, 1. Stock, in Zürich.

**Traktanden:**

1. Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1938, Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Entlastung an die Geschäftsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1939.

Stimmkarten können bis und mit 16. Februar gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bei:

unserem Hauptsitz in Zürich und der Agentur in Frauenfeld, der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen, dem Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen sämtlichen Zweigniederlassungen, der Basler Handelsbank in Basel und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen, dem Bankhause A. Sarasin & Cie. in Basel, dem Bankhause Hentsch & Cie. in Genf, dem Bankhause Mirabaud Fils & Cie. in Genf, dem Bankhause Wegelin & Cie. in St. Gallen. An den gleichen Stellen können Jahresberichte bezogen werden.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind ab 7. Februar a. e. bei unserem Hauptsitz in Zürich den Aktionären zur Einsicht aufgelegt. Zürich, den 24. Januar 1939. 279

Namens des Verwaltungsrates:  
Der Präsident:  
Dr. Rud. von Schulthess Rechberg.

**Drahtseilbahn-Gesellschaft Biel-Leubringen**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Donnerstag, den 23. Februar 1939, nachmittags 5 Uhr im Restaurant Beaulieu (Tschantré) Leubringen

**TRAKTANDEN:**

1. Jahresbericht und Rechnungsablage pro 1938.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Revisoren.
6. Unvorhergesehenes.

Jahresbericht und -Rechnung liegen im Bureau des Betriebschefs in Leubringen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau des Betriebschefs in Leubringen und beim Sekretär, Notar G. Koehler, in Biel, Sesslerstrasse Nr. 7, erhoben werden. Dieselben berechtigten am Tage der Versammlung zu freier Fahrt auf unserer Bahn nach Leubringen und zurück. 395 j

Leubringen, den 11. Februar 1939.

Der Verwaltungsrat.

**Volksbank in Reinach (Aargau)**

Die Generalversammlung vom 9. Februar abhin hat die Dividende pro 1938 auf 5 1/2 %

festgesetzt. Der Coupon Nr. 50 unserer Aktien wird daher mit Fr. 11.—, abzüglich 6 % Couponsteuer, von heute hinweg an unseren Kassen in Reinach und Balmwil am See eingelöst. 888

Reinach, den 10. Februar 1939.

Die Direktion.

**Bankgesellschaft J. Beischen A.G. Interlaken**

**Einladung zur XXVIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag, den 24. Februar 1939, nachmittags 4 Uhr in der Bank**

**TRAKTANDEN:**

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Bericht der Kontrollstellen.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren für 1939.
7. Verschiedenes. 397

Interlaken, den 11. Februar 1939.

Namens des Verwaltungsrates:  
Der Präsident: Theodor Wirtli.

**Bernische Grossmostenerei in Worb**

**Einladung zur 21. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Montag, den 27. Februar 1939, 15 Uhr, im Hotel Löwen in Worb**

**TRAKTANDEN:**

1. Protokoll.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1938.
3. Vorlage der Jahresrechnung per 31. Dezember 1938; Genehmigung derselben und Decharge-Erteilung an die Geschäftsorgane.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisorenbericht liegen 10 Tage vor der Versammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Die Stimmkarten zur Generalversammlung können bis am 27. Februar 1939, 14 Uhr, im Bureau der Mosterei Worb gegen Ausweis des Aktienbesitzes erhoben werden. 392 i

Worb, den 10. Februar 1939.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: Otto Elcher.

**Grande Brasserie Beauregard**  
Fribourg, Lausanne, Montreux

MM. les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour lundi 27 février 1939, à 15 heures, au Buffet de la Gare (1<sup>er</sup> étage), à Lausanne.

**ORDRE DU JOUR:**

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1937/38.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports et sur l'emploi du solde actif.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 septembre 1938, l'état des cautionnements et des titres remis en gage ainsi que le rapport des contrôleurs seront déposés au siège social à Lausanne, dès le 16 février 1939 et seront à la disposition de Messieurs les actionnaires.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions avant le 24 février 1939, à midi, soit aux bureaux de la Brasserie à Fribourg ou à Lausanne, soit auprès de la Banque Cantonale Vaudoise et ses agences, soit auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg et ses agences. 393 j

Lausanne, le 6 février 1939.

Le Conseil d'administration.

# FIDES Treuhand-Vereinigung

Orell Füssli-Hof - **Zürich** - Telephone 57.840

Zweigniederlassungen in

**Basel** Aeschenvorstadt 4 Tel. 27.840  
**Lausanne** Pl. St. François 12 bis Tel. 31.141  
**Schaffhausen** Am Platz 13 Tel. 15.06

Revisionen, Steuerberatung  
 Testamentsvollstreckung, Treuhandfunktionen aller Art

## Vereinigte Mineralwasserfabriken Bern A.-G. in Bern

### XXVIII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 27. Februar 1939, vormittags 11 1/2 Uhr  
 im Restaurant Schmiedstube, I. Stock

**TRAKTANDEN:**

- Berichterstattung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1938.
- Vorlage der Jahresrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- Wahl der Rechnungsrevisoren.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor Abhaltung der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft, Chutzenstrasse Nr. 8, zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Bern, den 11. Februar 1939.

391 i

Der Verwaltungsrat.

## Bank Wädenswil

Die am 10. Februar 1939 stattgefundene Generalversammlung der Aktionäre unserer Bank hat die Dividende für das Rechnungsjahr 1938 auf 4 % festgesetzt.

Es gelangt daher Coupon Nr. 2 der Aktien Nrn. 1—8000 vom 13. Februar 1939 an mit

**Fr. 12.— brutto**

abzüglich der eidg. Couponsteuer von 6 % zur Auszahlung: 396 i

Wädenswil, den 10. Februar 1939.

Die Direktion.

## Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Die Generalversammlung hat die

398

**Dividende pro 1938**

auf 4 1/2 % festgesetzt. Der Coupon Nr. 23 wird, nach Abzug von 6 % Couponsteuer, mit **netto Fr. 21.15**

eingelöst an unsern Kassen in Aarau, Muri, Frick, Zofingen, Kuhn und Murgenthal, sowie von sämtlichen Einnehmerstellen.

Die Direktion.



Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

- Nr. 155763 vom 21. Februar 1931, für: Verfahren zur Herstellung von Bauteilen für elektrolytische Zellen. Nr. 153472 vom 19. Februar 1931, für: Elektrolytischer Druckersetzler. Nr. 152073 vom 13. Februar 1931, für: Verfahren zur Herstellung von Ammoniak.
- Nr. 152904 du 31 janvier 1929, pour: Dispositif de commande pour machines à couler les caractères et à composer.
- Nr. 175309 du 14 juillet 1931, pour: Appareil de bouchage, destiné à appliquer sur le goulot des récipients des capsules métalliques ou autres.
- Nr. 159141 vom 21. Januar 1931, für: Einrichtung zur Elektrolyse unter Druck.
- Nr. 192700 du 1<sup>er</sup> février 1937 et ses additions No 196496 u. No 196497, pour: Procédé de préparation de la parabenylaminobenzènesulfamide.
- Nr. 192699 du 1<sup>er</sup> février 1937, pour: Procédé de préparation de la parabenylaminobenzènesulfamide.
- Nr. 183205 du 11 février 1935, pour: Manchon pour joint de tuyaux.
- Nr. 178789 vom 6. Juli 1934, für: Rost für Unterschubfeuerungen.
- Nr. 182491 vom 16. Februar 1935, für: Zur Aufnahme eines textilen Oelträgers vorgesehener Lagerkörper für Einbaugleitlager.

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. **Imer, Dériaz & Cie.**, 14, Rue du Mont-Blanc, à Genève, qui les transmettront à qui de droit.

Für alle Verhältnisse unser

### Liegenschafts-Kontrollbuch

Fr. 20.—  
 mit losen Blättern handlich und preiswert. 64.6  
 Reduzierter Preis.

**Häfster**  
**SCHILDER**  
 E. PISTÉRIE & CIE. ZÜRICH

Blechemballagen Metallithographie  
**Stebler & Co.**  
 Nunningen (Sol.)

**PATENTE**  
**KIRCHHÖFER,**  
**RYFFEL & CO.**  
 ZÜRICH, 51 LÖWENSTRASSE

### Auskunfteien und Inkasso-Bureaux

inserieren erfolgreich in der Rubrik Handels- und Rechtsauskünfte, welche jede Woche im Schweiz. Handelsamtsblatt erscheint.  
 Eine einzeilige Adresse kostet nur Fr. 27.— bei 52 maliger Aufnahme pro Jahr. Näheres durch die Inseratenverwaltung Publicitas.

Handels- & Rechts-Auskünfte  
 Renseign. comm. & juridiq.  
 Basel: W. Weber & Co., Merkur-Auskunftel.  
 Bellinzona: Dr. S. Zelt, Advokat u. Notar. Tel. 663  
 Chaux-de-Fonds: J. J. & Co., Ink. & Inf. Genève: Me. L. Willmetin, avocat, Cédard 13, Adv., Ink. Luzern: Leo Balmer-Old, Sachw., Hirschengr. 40.



ist der grosse Bruder des allerorts viel gerauchten ALEX-Stumpens. Sein feines Sumatra-Deckblatt und eine speziell gehaltvolle Mischung lassen besondere Pflege und die extra-sorgfältige Anfertigung erkennen. — Verkauf in Paketen zu Fr. 1.50 in guten Spezialgeschäften.



### Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Herrn Regierungstatthalters von Biel ist über den Nachlass des am 30. Januar 1939 verstorbenen Herrn **Hans Ernst Schneider**, Rudolfs, von Diessbach b. B., geb. 1870, gew. Baumeister, Mattenstrasse Nr. 75, **Biel**, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers werden aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem 18. März 1939 schriftlich und gestempelt dem Regierungstatthalteramt Biel einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.). Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innert der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden. 389

Als Massaverwalter ist ernannt worden Herr G. Kocher, Notar in Biel.

Biel, den 9. Februar 1939.

Der Beauftragte: W. Büggli, Notar.

### Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

(Art. 582 u. ff. Z. G. B. u. § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: Herr

### Werner Moser

geb. 1896, Pauls sel. von Rödterswil, gew. Uhrenfabrikant in Biel, Dufourstrasse 41, und Inhaber der Einzelfirma W. Moser, Florastrasse 24, gestorben am 21. Januar 1939.

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt Biel.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Werner Wyss, Kanalstrasse Nr. 3, Biel.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzu-reichen. 298

Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehene Folgen ein.

Massaverwalter: Herr Hermann Meier-Zwicky, Bücher-experte, in Biel.

Biel, den 30. Januar 1939.

Der Beauftragte: Werner Wyss, Notar.

### Aufforderung

Es werden folgende von der Schweizerischen Volksbank in Luzern ausgegebene Forderungsurkunden vermisst:

- Niederlassung Luzern
- 1. Sparheft Nr. 7208, lautend auf Otto Schryber, Kriens.
- Agentur Kriens
- 2. Sparheft Nr. 3093, lautend auf Otto Schryber, Kriens.

Die allfälligen Inhaber dieser Sparhefte werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls diese Urkunden gemäss Art. 90 O. R. entkräftet werden. 82-7

Luzern, den 10. Februar 1939.  
 Schweizerische Volksbank.

Inkassi • Vertretungen • Verwaltungen  
**Sachwalterbüro Anton Ammann**  
 a. Hypothekarsachwalter u. Konkursbeamter  
 „Kellerhof“, Luzern Tel. 271 07 Hirschemattstr. 26

### Soumission pour la Reconstruction du Pont de Penev sur le Rhône (Canton de Genève)

Le Département des travaux publics agissant de concert avec les Services industriels de Genève, ouvre une soumission dans le but d'obtenir des offres pour l'exécution des travaux.

- Sont admis à soumissionner:
- pour la construction d'un pont en béton armé, conforme ou non au projet officiel, les entrepreneurs suisses établis et domiciliés à Genève, au moins depuis le 1<sup>er</sup> janvier 1933.
  - pour la construction d'un pont métallique, les ateliers suisses de constructions métalliques établis en Suisse depuis la même date, agissant eu association avec un soumissionnaire remplissant les conditions du paragraphe ci-dessus. 367

Les documents de soumission peuvent être retirés au Secrétariat général des Services industriels de Genève, Pont de la Machine, à Genève, à partir du 13 février 1939 contre dépôt d'une financo de fr. 20.—.

La soumission sera rendue le 12 mai 1939 avant 18 h.

Le Conseiller d'Etat chargé du Département des travaux publics: **Louis Casai.**